



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Direction de l'économie et de l'emploi DEE
Volkswirtschaftsdirektion VWD

Bd. de Pérolles 25, C.P. 1350, 1701 Fribourg

T +41 26 305 24 15, F +41 26 305 24 09
www.fr.ch/dee

An die bei der Staatskanzlei
akkreditierten Medien

Freiburg, 16. April 2016

Medienmitteilung

Freiburg und Zhejiang feiern ihre zehnjährige Freundschaft und Zusammenarbeit

Der Volkswirtschaftsdirektor des Kantons Freiburg, Beat Vonlanthen, ist am Samstag von einer Reise nach China zurückgekehrt. Der Staatsrat, der die Reise in Begleitung einer wirtschaftlichen und akademischen Delegation unternommen hat, freut sich insbesondere über den Abschluss eines Memorandums of Understanding zwischen der Hochschule für Wirtschaft Freiburg und der School of Management der Universität Zhejiang. Diese Vereinbarung geht aus der seit 2006 andauernden Zusammenarbeit und Freundschaft der beiden Regionen hervor.

Staatsrat Beat Vonlanthen wurde namentlich begleitet von Eric Décosterd, dem Verantwortlichen für Nachdiplombildung der Hochschule für Wirtschaft Freiburg (HSW-FR), der bei dieser Gelegenheit im Namen der HSW-FR ein *Memorandum of Understanding* (MoU) im Hinblick auf eine Partnerschaft mit der *School of Management* der Universität Zhejiang unterzeichnet hat.

Bei dieser Reise wurde besonderes Gewicht auf den E-Commerce gelegt. Die Delegation, zu der auch Jean-Luc Mossier, Direktor der Wirtschaftsförderung gehörte, traf mehrere Akteure, die in diesem Bereich tätig sind, und insbesondere Alibaba, das chinesische Spitzenunternehmen, das auf seinem Campus in Hangzhou knapp 20 000 Personen beschäftigt. Die Idee ist es, den Freiburger KMU über diese neuen Kanäle, die zurzeit den Warenhandel revolutionieren, Zugang zum chinesischen Markt zu bieten.

Gleichenfalls traf der Volkswirtschaftsdirektor Frau Liang Liming, Vizegouverneurin der Provinz Zhejiang, zu einem Gespräch und einem Essen. Ziel dieses Treffens wie auch der gesamten Reise war es, den Fortbestand der seit zehn Jahren bestehenden Beziehungen mit der Provinz Zhejiang zu festigen.

Zu den herausragenden Ereignissen seit Beginn der Zusammenarbeit kann die Anwesenheit der Provinz Zhejiang an der *Energissima*, der Schweizer Messe für erneuerbare Energien, im Jahr 2010 erwähnt werden.

Im darauf folgenden Jahr war Freiburg an der Messe von Ningbo vertreten. Von der Präsenz an dieser Messe profitierte unter anderem die Firma Laurastar, die ihre Bügelprodukte mit Erfolg auf dem chinesischen Markt lancieren konnte.

Im Jahr 2013 kam auf Vermittlung der Behörden der beiden Regionen die Unterzeichnung eines MoU zwischen chinesischen und freiburgischen Unternehmern zustande, die Elektroautos entwickeln.

Zur Vertiefung des gegenseitigen Verständnisses fand auch ein Austausch von Verwaltungspersonal statt. So hat der Vizekanzler des Kantons Freiburg, Olivier Curty, im Jahr 2015 eineinhalb Monate lang für das Departement für auswärtige Angelegenheiten der Provinz Zhejiang in Hangzhou gearbeitet.

Die chinesischen und freiburgischen Behörden möchten diese Dynamik weiter verstärken und bekräftigen ihren Wunsch, ihre Freundschaft und Zusammenarbeit fortzusetzen und weiter auszubauen. Zu diesem Zweck verpflichten sie sich, den Austausch von Praktikanten fortzusetzen.

Ein weiteres Ziel besteht darin, eine Plattform zu schaffen, die die Niederlassung von Freiburger Unternehmen in der Provinz Zhejiang und von chinesischen Unternehmen insbesondere aus dieser Region in Freiburg erleichtert.

Zudem möchte der Kanton Freiburg mit seinem Tourismusangebot vermehrt den chinesischen Markt ansprechen, um mehr Aufenthalte und Übernachtungen von chinesischen Gästen insbesondere aus der Provinz Zhejiang zu erhalten. Diesbezüglich konnten bereits erfreuliche Resultate verbucht werden, sind doch die Übernachtungen von chinesischen Gästen im Kanton bereits deutlich angestiegen. Die Besucher sind im Kanton Freiburg hauptsächlich an authentischen Erlebnissen interessiert.

Die Reise der Freiburger Delegation endete mit einem Tag in Shanghai, der Wirtschaftsmetropole Chinas, und insbesondere mit dem Besuch des Swiss Centers Shanghai.

Auskünfte:

Staatsrat **Beat Vonlanthen**, Volkswirtschaftsdirektor, T +41 26 305 24 02, M +41 79 300 48 62 (Sa 16-18 Uhr)

Eric Décosterd, Verantwortlicher für Nachdiplombildung, Hochschule für Wirtschaft Freiburg, T +41 79 200 64 19,
eric.decosterd@hefr.ch (Sa 14-16 Uhr)